



Informationsveranstaltung

Wiedereinstieg in den Beruf



Beauftragte für Chancengleichheit für Frauen und Männer am Arbeitsmarkt (BCA)

Aufgaben und Auftrag:

Vertretung der Agentur für Arbeit in allen Fragen zu

- ▶ der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei beiden Geschlechtern,
- ▶ der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt,
- ▶ der Frauenförderung

Information und Beratung z.B. :

- ▶ von Arbeitsmarktpartnern arbeitnehmer- und arbeitgeberseitig
- ▶ zur Situation von Frauen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt
- ▶ zur beruflichen Weiterbildung
- ▶ zum beruflichen Wiedereinstieg nach einer Familienphase

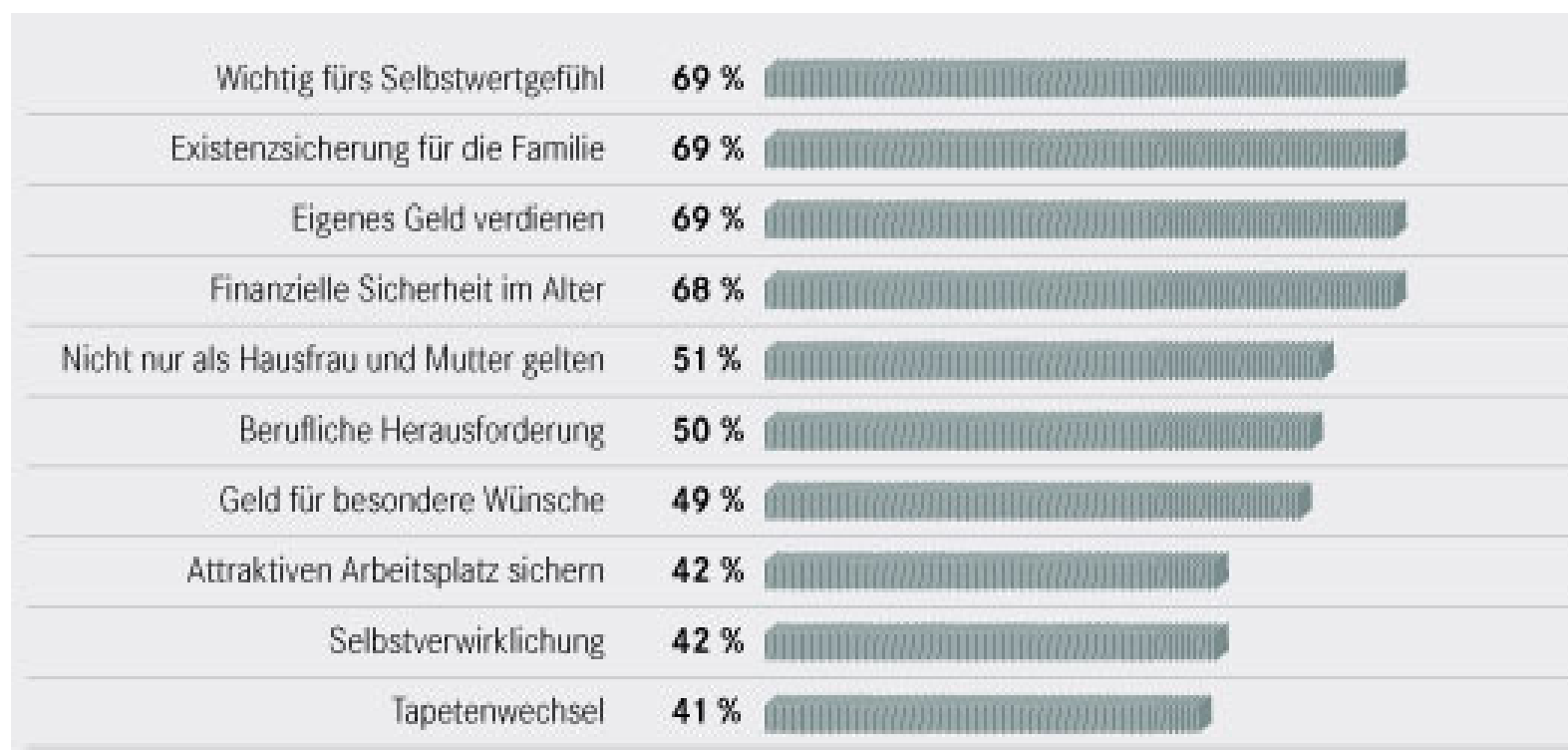


Beruflicher Wiedereinstieg



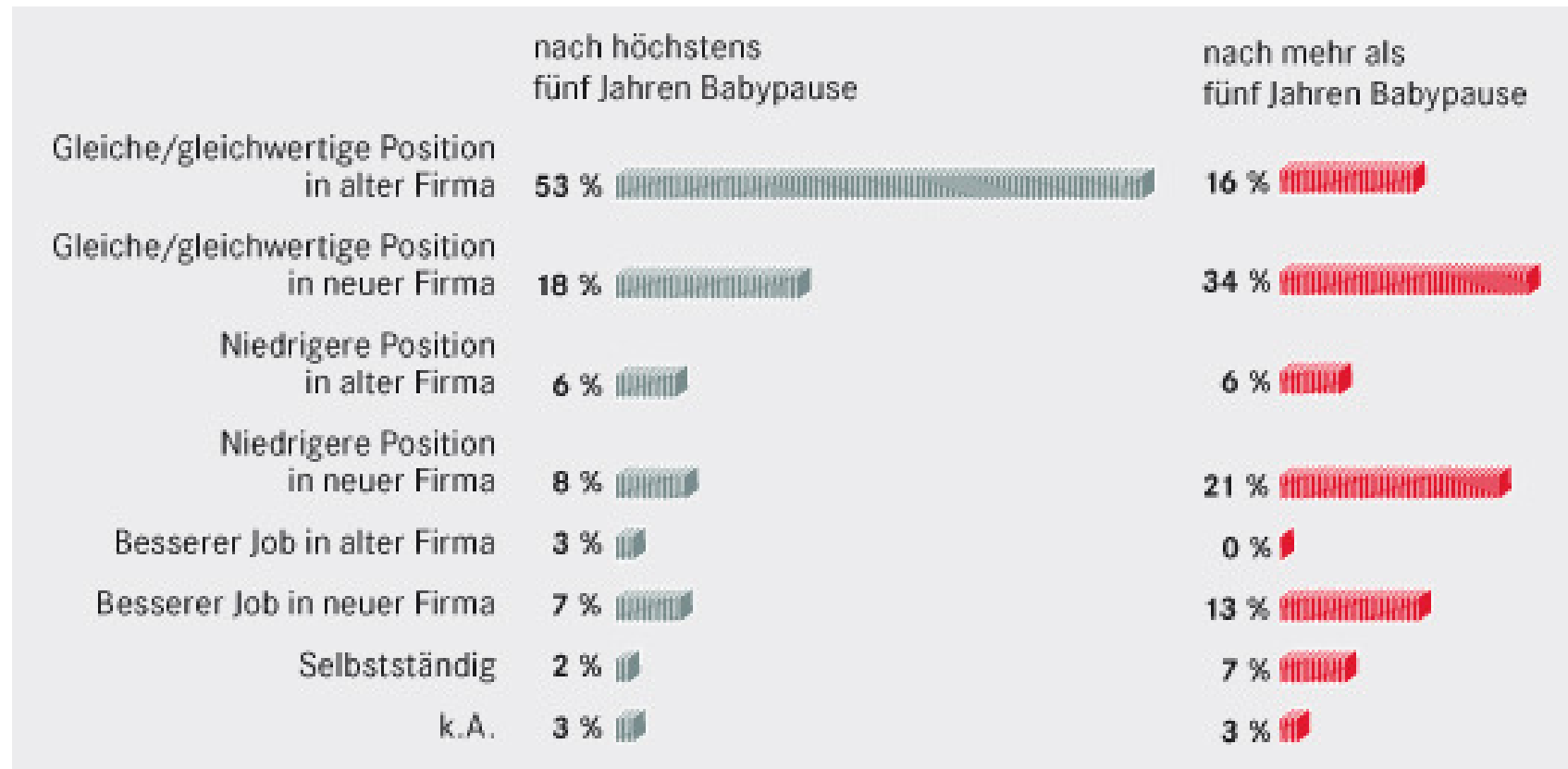
Warum Frauen zurück in den Job wollen

Viele Mütter wünschen sich nach einer Babypause die Rückkehr in ihren Beruf. Die Gründe dafür sind zahlreich:





Wo befinden sich Frauen nach der Rückkehr?





Wiedereinstieg

Als „Familienmanagerin“, die Beruf und Familie vereinen will, gehören Sie zu der Frauengeneration, die gesucht werden.

Voraussetzung für eine verbesserte Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist eine **umfassende, bezahlbare und hochwertige Kinderbetreuung für Kinder aller Altersstufen.**

Gute Kinderbetreuung und frühe Förderung ermöglichen Frauen und Männern echte Chancengleichheit.



Voraussetzung: Kinderbetreuung

- ▶ Jugendamt vor Ort
- ▶ www.kinderbetreuung-owl.de
- ▶ www.betreut.de

Nützliche Tipps:

- ▶ www.familien-wegweiser.de



Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Bin ich mobil? (**Mobilität**)

- Habe ich einen Führerschein? Ein eigenes Fahrzeug?
- Wie ist die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr?
- Könnte ein Umzug in Betracht kommen?

Wie könnte meine **Arbeitszeit** aussehen?

- Was ist zweckmäßig / realisierbar? Vollzeit oder Teilzeit
- In welchem Rahmen / Zeitraum kann ich arbeiten?
- Notwendiger Zeitaufwand für die tägliche Fahrt zur Arbeit:
 - bis 2,5 Stunden (tägl. Arbeitszeit: mehr als 6 Std.)
 - bis 2 Stunden (tägl. Arbeitszeit: 6 Std. und weniger) zulässig



Perspektive Wiedereinstieg

Perspektive Wiedereinstieg ist ein Programm der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Mit dem Lotsenportal „Perspektive Wiedereinstieg“ werden Frauen unterstützt, die zurück in den Beruf wollen.

www.perspektive-wiedereinstieg.de

**PERSPEKTIVE
WIEDEREINSTIEG**





Wiedereinstieg

- www.wiedereinstieg.nrw.de
- www.netzwerk-w-expertinnen.de
- www.infobörsenfürfrauen.de
- www.frauenmachenkarriere.de
- www.frauen.nrw.de

 **PERSPEKTIVE
WIEDEREINSTIEG**





Arbeitsmarkt



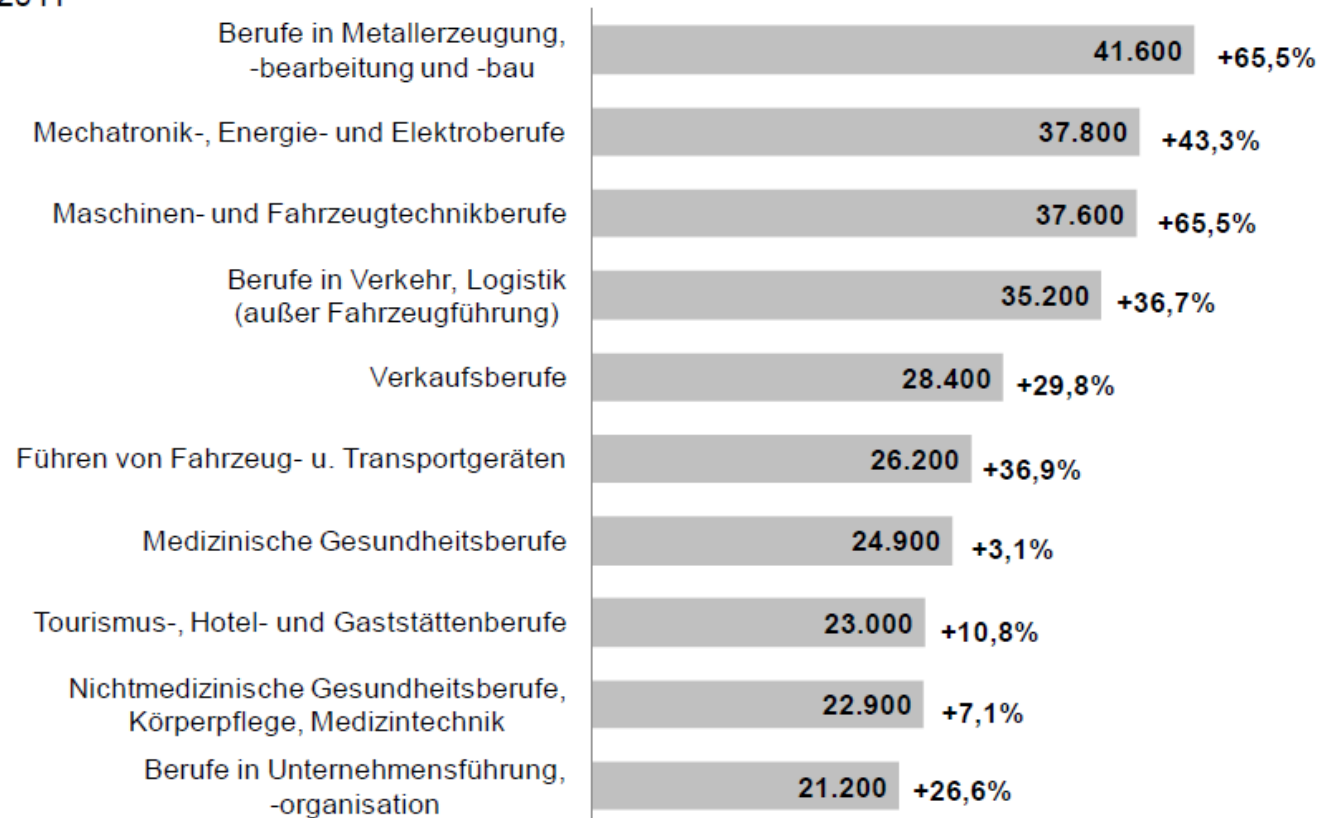
Top Ten der Arbeitskräftenachfrage

Gemeldete Arbeitsstellen am ersten Arbeitsmarkt

Bestand nach Berufsgruppen (KldB 2010)

Deutschland

September 2011





Arbeitsmarkt Agenturbezirk Paderborn Sept. 2011

Arbeitslose insgesamt	14.027 Personen
Männer	7.215
Frauen	6.812
Arbeitslose nach SGB III	4.140
Arbeitslose nach SGB II	9.887
Arbeitslosenquote	6,1 %

Vergleich Vorjahr:

September 2010 14.936 Personen 6,5%



Agenturbezirk Paderborn

Stellenangebote im Monat September 2011

Zugang:

insgesamt	1.063
darunter sozialversicherungspflichtig	953

Bestand:

insgesamt	2.827
darunter sozialversicherungspflichtig	2.559



Strukturdaten der Kreise Paderborn u. Höxter

Die Beschäftigungsschwerpunkte konzentrieren sich auf folgende Branchen:

Kreis Paderborn:

Automotive, Elektronik/Büromaschinen,
Informations- und Kommunikationstechnologie,
Maschinen-/Werkzeug-/Formenbau, Mechatronik,
Ernährungswirtschaft, Handel, Gesundheitswesen,
Hotel- und Gaststättengewerbe und Personaldienstleistungen
(Zeitarbeit).

Kreis Höxter:

Metall- und Elektroindustrie, Kunststoffverarbeitung, Automotive,
Holzwirtschaft und Möbelindustrie, Ernährungswirtschaft,
Gesundheitswesen und das Hotel- und Gaststättengewerbe.



Stellensuche



Möglichkeiten der Beschäftigungssuche

■ Internet-Jobbörsen,
z.B. www.arbeitsagentur.de



- Stellenanzeigen
- Firmenhomepages / Branchenbücher
- Funk / Fernsehen
- Private Kontakte
- Betriebsbesuche
- Initiativbewerbung
- Firmenaushänge / Schwarze Bretter
- Messen / Arbeitsmarktbörsen
- Zeitarbeit
- Arbeitsvermittlung durch Dritte
- Nebenbeschäftigung / Minijobs



Die **JOB**BÖRSE unter www.arbeitsagentur.de

Jede/r Arbeitsuchende kann:

- die **JOB**BÖRSE im Internet nutzen
- nach Stellenangeboten suchen
- das persönliche Bewerberprofil einstellen und verwalten





Bewerbung und Vorstellungsgespräch

Richtig bewerben und vorstellen:

www.bewerbungsdschungel.com

www.focus.de/finanzen/karriere/bewerbung/vorstellungsgespraech/

Infos zum möglichen Lohn / Gehalt:

www.tarifregister.nrw.de

www.lohnspiegel.de



Weiterbildung



Lernbörse aktiv

In der LERNBÖRSE aktiv ist eine Auswahl kostenloser Lernangebote zusammengestellt.

Die Angebote sind nach Themenfeldern sortiert:

- ▶ Allgemeinbildung
- ▶ Existenzgründung
- ▶ Fremdsprachen
- ▶ PC und Internet

www.lernboerse.arbeitsagentur.de/aktiv/



Lernbörse exklusiv

In der **LERNBÖRSE exklusiv** steht Kundinnen und Kunden der Agenturen für Arbeit und der Grundsicherungsstellen (Jobcenter) eine Auswahl an hochwertigen Lernmedien zur Verfügung.

Beispiele:

- ▶ Business Etikette
- ▶ Tastaturtraining
- ▶ Geschäftssprache Englisch
- ▶ Kommunikation
- ▶ IT-Anwenderkenntnisse
- ▶ Zeitmanagement
- ▶ Interkulturelle Kompetenz



Weiterbildungsfinanzierung

Vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten bei Kursteilnahmen, z.B.:

- ▶ Bildungsscheck des Landes NRW
- ▶ Bildungsprämie
- ▶ Förderung durch die Agentur für Arbeit
- ▶ Angabe bei der Steuererklärung

Aber:

Alle Förderungen sind an unterschiedlichste gesetzliche Voraussetzungen gekoppelt.

Tipp:

Broschüre von Stiftung Warentest „Weiterbildung finanzieren“, erhältlich im Internet oder auch bei den Bildungsträgern.



Alternative Minijob?



Der Minijob

- Verdienst bis max. 400 € monatlich
- Unabhängig von der wöchentlichen Arbeitszeit
- Arbeitnehmer/in entrichtet keine Abgaben
- Grundsätzlich: Brutto = Nettoverdienst
- Durch freiwillige Rentenversicherungsbeiträge **können** beim Minijob Beiträge zur Rente abgeführt werden



Was bringt mir ein Minijob?

- Erhöhung des Einkommens
- Rentenzeiten durch eigene Aufstockung der Rentenversicherungsbeiträge
- Kenntniserhalt und -erwerb
- Aufwertung des persönlichen Lebenslaufes
- Soziale Kontakte
- Aufbau von Netzwerken für Arbeitsuche
- „Klebeffekt“ und „Sprungbrett“ in versicherungspflichtige Arbeit



Aufstockung der Rentenversicherungsbeiträge beim Minijob

Der Arbeitgeber führt grundsätzlich einen Beitrag von 15,0 % an die Rentenversicherung ab.

→ Der/die Arbeitnehmer/in kann diese Beiträge selbst zum vollen Beitrag (19,9 %) bei der Rentenversicherung aufstocken um eine Beitragszeit zu erhalten.

Bei einem monatlichen Verdienst von 400 € müsste der/die Beschäftigte einen zusätzlichen Beitrag von 19,60 € aufbringen.

Ausnahme:

Minijob im Privathaushalt (AG zahlt hier 5%, AN zahlt 14,9%).
Der Arbeitnehmer würde dann bei 400 € monatlich 59,60 € an die Rentenversicherung zahlen.



Links zum Thema Minijob

- www.bmas.bund.de
- www.minijob-zentrale.de
- www.arbeitsagentur.de





Alternative Selbständigkeit?



Informationsquellen

www.arbeitsagentur.de

- ▶ BerufeNet → Das umfassende Netzwerk für Berufe von A-Z
- ▶ KursNet → Das Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung
- ▶ JobBörse → Stellen- und Bewerberbörse
- ▶ LernBörse → Portal für Online-Weiterbildungsmodule



Interessante Links

- ▶ www.kinderbetreuung-owl.de
- ▶ www.betreut.de
- ▶ www.teilzeit-info.de
- ▶ www.familien-wegweiser.de
- ▶ www.perspektive-wiedereinstieg.de
- ▶ www.frauen-nrw.de
- ▶ www.infobörsenfürfrauen.de
- ▶ www.frauenmachenkarriere.de
- ▶ www.bmas.bund.de
- ▶ www.minijob-zentrale.de
- ▶ www.bewerbungsdschungel.de
- ▶ www.focus.de/finanzen/karriere/bewerbung/vorstellungsgespraech/
- ▶ www.tarifregister.nrw.de
- ▶ www.lohnspiegel.de
- ▶ www.wiedereinstieg.nrw.de
- ▶ www.netzwerk-w-expertinnen.de
- ▶ www.frauen.nrw.de



Entdecken Sie Ihr Potenzial und starten Sie durch!

Agentur für Arbeit
Servicenummer: 01801 – 555 111